

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 118 (1992)
Heft: 37

Rubrik: Dies und das

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Herr Müller



Stichwort
Scrabble: Suchstaben.
pin

Halbdoppelt

Zwei Köpfe sind immer besser
als einer — ausser hinter demselben
Lenkrad.

am

Matt-Scheibchen

Es wird über einen Politiker geredet:
«Bei welcher Partei ist er denn?»
«Der ist so unabhängig, dass man noch gar nicht
weiss, welcher Partei er eigentlich angehört.»

rs

Aus dem Poesie-
Album ...

... eines überarbeiteten
Geschichtsprofessors:
«Ich wünscht', ich
wäre Attila — dann
wär' ich heute nicht
mehr da ...»

wr

Beleidigtes Auto

Ein Automobilist verklagte einen Fussgänger,
weil der ihm, mit dem Kabriolett auf einem Spa-
zierfährtchen durch Feld und Wald, «stinkender
Vollidiot» nachgerufen hatte. Doch der Schimp-
fer wurde freigesprochen, weil er nachweisen
konnte, damit den Wagen gemeint zu haben.
Dessen Benzinverbrauch sei ihm genau bekannt
— vom IQ des Fahrers hingegen sei ihm nichts
bekannt ...

pin

Maxime

Mache jeden Tag ei-
nen Menschen glück-
lich — notfalls dich
selbst!

am

Lieber ...

... den Himmel voller
Geigen als einen
Nachbarn mit Trom-
pete!

am

Häppchen
Wer die Stille
nicht hört,
hört nichts.

pi

Dies und das

Dies gelesen (in einem glänzend illustrierten
Inserat):

«ANSTECKUNGSGEFAHR: Warnung vor dem
Diamantenfieber; in diesem Schmuck-Stück
steckt ein ästhetischer Virus! Seine Wirkung ist
betörend, denn Sie könnten nicht nur der klassi-
schen Wirkung dieser diamantbesetzten Gold-
broche verfallen, sondern dem ganzen Ensem-
ble: «Collier, Halsreif, Ohrclips und Ring ...»
Und **das** gedacht: Von der blendenden Trägerin
ganz zu schweigen!

Kobold

Merksatz

Wenn eine Frau ihren
Mann nicht mehr rie-
chen kann, hilft auch
kein Parfüm.

am

Konsequenztraining

Fragt ein Chinesenkind:
«Papa, ist's wahl, dass wil das
L nicht sagen können?»

Boris

Lösung des Bilderrätsels
von Seite 36:

**Wir begrüßen alle
Fernsehreporter.**

S C H A C H

Auflösung von Seite 36: Es folgte 1... Ta4!!
2. Tc1 Lxb5! 3. Lxf7 Txb4+ 4. Kg2 Kxg5 5.
Ld5 La6 6. Td1 Ta4 7. Lf3 Txa3 8. Txd6
Ta2+ 9. Kg1 Kf4 und Fischer verwertete den
Vorteil nach weiteren neun Zügen leicht zum Sieg.

Lösung zu «Hereingelegt» in Nr. 36

27 Kugeln ohne Ausweg

Durch die Anschwärzung jeder zweiten
Kugel bringt jeder Besuch der benach-
barten Kugel einen Farbwechsel mit sich.
Da zudem die weissen Kugeln (14) die
schwarzen (13) zahlenmässig über-
trumpfen, müsste ein korrekter Weg, der
alle Kugeln besucht und keine Röhre
doppelt benützt, bei einer weissen Kugel
enden. Das Zentrum ist jedoch schwarz
und somit nur in dem Fall erreichbar,
wenn das Unerreichbare Wunschden-
ken bleibt.

Es gibt keinen «legalen» Weg, der in einer
Ecke beginnt und im Zentrum endet.

ph